

VEREIN **VUKB** DER UNABHÄNGIGEN KLEINBUCHHANDLUNGEN

Pressemitteilung

Der Verein der unabhängigen Buchhandlungen der Schweiz (VUKB) ist in verschiedenen Bereichen für die Interessen des unabhängigen Buchhandels aktiv und informiert über aktuelle Maßnahmen.

Kulturveranstaltungen

Gemäß Beschluss der Generalversammlung im Mai in Zürich wird der VUKB auch in Sachen Veranstaltungen aktiv. So ist es für kleinere Buchhandlungen möglich, bekannte Autorinnen und Autoren zu Lesungen einzuladen. Der Vorstand steht in Kontakt mit Verlagen und Agenturen und vermittelt Themen und Namen den VUKB-Mitgliedern. Zudem tun sich auch einzelne Mitgliedsbuchhandlungen zusammen um gemeinsam die Finanzierungen zu realisieren.

Werbung und Leistungen für Verlage

Zu den regelmäßigen Lieblings-Listen des Monats beschäftigt sich der VUKB mit Konzepten für Werbung und Marketing, die auch für die Verlage nützlich sein werden. Man denkt nicht ausschließlich an Großverlage, vor allem mittlere und kleinere Verlage sollen in der Werbung und PR des VUKB berücksichtigt werden. „Es liegt auf der Hand, dass der unabhängige Buchhandel sich erst recht für unabhängige und kleinere Verlage stark macht“, so Präsident Urs Heinz Aerni. Vor allem Nischantitel die nicht den Weg in die Regale der Buchhandels-Ketten finden, sollen mehr Aufmerksamkeit in mittleren und kleineren Buchhandlungen erfahren.

Pestalozzi Bibliotheken Zürich (PBZ)

Nachdem die öffentlichen Bibliotheken in Zürich in einem Schreiben mitgeteilt haben, dass das Bestellvolumen gesenkt würde und bekannt wurde, dass dieser Entscheid durch ein massives Rabattangebot durch die Orell Füssli Buchhandlung AG entstanden ist, suchte der VUKB Kontakt zur Bibliotheks-Leitung. Nach ersten Gesprächen trifft sich eine VUKB-Delegation mit der Direktion der PBZ um sich über künftige Kooperationen auszutauschen.

Einkauf

Nichtsdestotrotz beschäftigt sich der Vorstand auch nach der Entspannung der Einkaufsdiskussion mit Fragen der Konditionsoptimierungen. Das Thema eines Einkaufs-Koordinator für den VUKB wird weiterhin erwogen und sobald weitere Entscheide getroffen sind, werden Öffentlichkeit und Verlage informiert.

Aufgrund immer wieder eingehenden Anfragen wird der VUKB in losen Abständen aber regelmäßig über Entwicklungen berichten.

Freundliche Grüße

VUKB

www.vukb.ch

vukb@postmail.ch

Der VUKB wurde 2005 aufgrund einer Initiative des Journalisten und Buchhändlers Urs Heinz Aerni in Zürich gegründet. Der Verein wuchs von 35 auf 84 Mitgliedsbuchhandlungen an und vertritt die Interessen im Bereich Einkauf, Marketing und kaufmännische Anliegen der Buchhandlungen.